



Das Museum in der Box!

Alter: 8 -99
Zeit: 1 Stunde

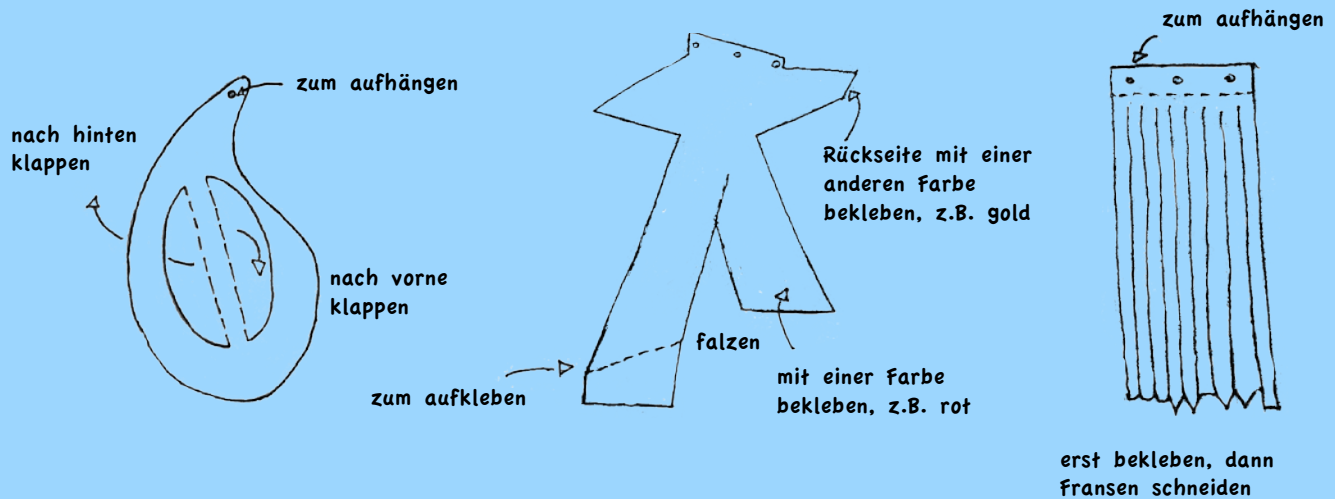
Das Schloss Agathenburg hat schon viel gesehen, denn es ist bereits mehr als 350 Jahre alt. Die Zeit, in der Graf Hans Christoph von Königsmarck das Schloss erbauen ließ, nannte man das Barock. Man interessierte sich für Parks und Gartenanlagen, die geometrisch angelegt wurden. Sogar die Bäume und Büsche wurden pyramidenförmig gestutzt. In der Malerei entwickelte man eine Malweise, die Figuren und Gegenstände so aussehen ließen, als seien sie angeleuchtet. Es ging darum etwas besonders zu betonen, in dem man mit Hell- Dunkel-Kontrasten experimentierte. Vielleicht kennst Du das vom Theater oder in Filmen: mit Licht und Schatten kann man eine Situation besonders dramatisch werden lassen. Dadurch wird Spannung erzeugt und es wirkt geheimnisvoll. Hiermit kannst Du das selbst ausprobieren!

Material

- (Schuh)Karton
- spitze Schere
- Kleber
- verschiedene Lichtquellen
- Alufolie
- CD's
- reflektierendes Material
- dickes Papier/ dünner Karton für Skulpturen
- dünne Schnur
- Fotokamera/Smartphone

Anleitung

1. Nimm einen (Schuh)Karton und schneide verschieden geformte Löcher in die Seitenwände. Fang langsam an, indem Du zunächst ein rundes Loch zum Reinschauen schneidest. Nach und nach kannst Du dreieckige, viereckige, schmale und breite Löcher in die 4 Seiten deines Kartons schneiden. (Schneide mind. 2 und höchstens 4 Löcher rein).
2. Leuchte mit verschiedenen Lichtquellen in Deinen Karton:
 - Was passiert, wenn Du eine Taschenlampe benutzt oder eine Tischlampe?
 - Was ist, wenn Du mehrere Lichter einsetzt? (Dafür ist es sicherlich hilfreich, wenn Du fest installierte Lichtquellen benutzt.)
 - Wo bildet sich Schatten und wie sieht dieser aus?
 - Mit der Kamera kannst Du Fotos von dem Kartoninneren machen, indem Du durch ein Loch fotografierst.



3. Deine Box wird zur Bühne! Aus dem dicken Papier schneidest Du einfache geometrische Formen, siehe hier oben drei Vorschläge.
4. Dann beklebst Du sie mit Alufolie, mit der Rückseite von CD's und/oder mit farbigen Folien.
 - Experimentiere mit Formen und Materialien! Es kann auch abstrakt sein. (abstrakt = gegenstandslos)
5. Nun kannst Du sie entweder auf den Boden Deiner Box kleben - wie Skulpturen oder Du hängst sie von innen an den Deckel Deiner Box.
 - Schau' mal durch das Guckloch!
 - Jetzt kannst Du noch einmal das Licht einsetzen, um Deine Skulpturen auszuleuchten.
Welche Stimmung entsteht, wenn Du nur eine Skulptur anleuchtest? Und wenn diese farbig ist? Was passiert durch die reflektierenden Oberflächen?
6. Fotografiere dein Museum durch die verschiedenen Löcher Deiner Box.

Wir freuen uns, wenn Du uns die Fotos Deiner Museumsbox zuschickst!
Bitte sende sie an kunstvermittlung@schlossagathenburg.de

Das Schloss besitzt übrigens auch mehrere Boxen, die im Inneren wie kleine Theaterbühnen aussehen. Dort erfährt man etwas über das Leben der ehemaligen Schlossbewohner*innen. Außerdem gibt es im Herbst eine große Ausstellung zur Lichtkunst die von Studierenden des Instituts für Architektur IFK der TU Braunschweig entwickelt wird - mit vielen interessanten Kunstwerken, die sich mit dem Thema Licht beschäftigen. Schau' doch dann mal vorbei!